



Sammlung Theaterzettel

Die Zauberflöte

Kähler, Willibald

20.12.1903

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Sonntag, den 20. Dezember 1903.

21. Vorstellung im Abonnement D.

Die Zauberflöte.

Große Oper in 2 Abteilungen von Emanuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart.
Dirigent: Willibald Kähler. — Regie: Eugen Gebrath.

Personen:

Sarastro	Wilhelm Fenten.
Tamino	***
Die Königin der Nacht	***
Pamina, ihre Tochter	Hilda Schoene.
Papageno	Joachim Kromer.
Papagena	Helene Brandes a. G.
Monostatos, ein Mohr	Alfred Sieder.
Frauen der Königin	Dina van der Bijver. Emma Schönfeld. Betty Kofler. Luise Mack.
Drei Knaben	Elisabeth Schneider. Ella Loberg.
Der Sprecher	Max Buchath.
Erster } Priester	Emil Vanderstetten.
Zweiter } Priester	Hugo Boiffin.
Geharnischte Männer	Bruno Bernhard. Emil Vanderstetten.
Erster } Sklave	Hans Ausfelder.
Zweiter } Sklave	Gustav Kallenberger.
Dritter } Sklave	Karl Loberg.

*** Tamino William von Saxhausen vom Stadttheater in Elberfeld } als Gäste.
*** Königin der Nacht Adalina Sallaz vom Stadttheater in Lübeck }

Priester.. Sklaven. Knaben. Gefolge usw.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 7 1/2 Uhr.** Ende gegen 10 1/2 Uhr.

Nach der 1. Abteilung findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Krank: Luise Kladnitzer.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.	Loge III. Rang, 2. Reihe
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe Mt. 8.— per Platz	(einschl. Proszeniumsloge)
3. und 4. Reihe " 7.— " "	Sperresitz im Parterre " 4.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe " 4.— " "	Nicht nummerierte Plätze.
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe " 3.— " "	Schlag im Parterre " 3.50 " "
2. und 3. Reihe " 2.50 " "	Parterre " 2.50 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe " 3.50 " "	Galerieloge " 1.20 " "
	Galerie " —.60 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielfplan angekündigten **Abonnement-Vorstellungen** findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab**, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufgebühr pro Platz an der Tageskasse I statt.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung.

Die **Tageskassen (Konzertsaal-Eingang)** sind geöffnet an Werktagen: **Vormitt. von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.**

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperresitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73). Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Abends 7 1/2 Uhr. **Neues Theater im Rosengarten.**

Der Veilchenfresser.

Lustspiel in 5 Aufzügen von Gustav von Mojer.

Dienstag, den 22. Dezember 1903. Im Hoftheater. 22. Vorstellung im Abonnement C.

Margarethe.

Große Oper in 5 Aufzügen nach dem Französischen. Musik von C. Gounod.

Anfang 7 Uhr.

Mannheimer Vereinsdruckerei.